

Kind an Bord – Tipps für die sichere und entspannte Autofahrt

- **Kinder immer ordnungsgemäß auf dem passenden Kindersitz anschnallen.**
- **Angepasster und kinderfreundlichen Fahrstil für eine sichere Fahrt**
- **Als Eltern richtiges Verkehrsverhalten den Kindern vorleben**

Wiener Neudorf, 7. März 2022. „Wo fahren wir hin?“, „Wann sind wir endlich da?“ und „Ich habe Hunger!“ – Kinder sind die wohl anspruchsvollsten Fahrgäste, wenn es um das Reisen mit dem Auto geht. Ganz egal ob die tägliche Fahrt zur Schule und Kindergarten oder die Fahrt in den Urlaub. Vom passenden Kindersitz über den richtigen Fahrstil bis zum vorbildlichen Verhalten der Eltern – Continental gibt Tipps, damit die Kleinen sicher und entspannt von A nach B kommen.

Passenden Kindersitz wählen

Schon vor der Fahrt gilt es darauf zu achten, dass das Kind entsprechend seines Alters, Gewichts und Körpergröße im passenden und der aktuellen Norm entsprechenden Kindersitz ordnungsgemäß angeschnallt ist. In Österreich müssen Kinder bis 14 Jahre und kleiner als 135 cm mit einer angemessenen Rückhaltevorrichtung gesichert werden. Eine kompetente Beratung im Fachgeschäft ist deshalb vor dem Kauf einer Kindersitzvorrichtung unbedingt zu empfehlen, da der Spezialist den Eltern vor Ort die Montage am eigenen Familienfahrzeug zeigen kann.

Als Faustregel für die Anbringung von Kindersitzen gilt: Vor allem Babyschalen dürfen nicht auf dem Beifahrersitz angebracht werden, wenn der Front-Airbag aktiviert ist. Sicherer ist es, die Kindersitzvorrichtung – Babyschalen rückwärtsgerichtet – auf dem Rücksitz anzubringen und dabei darauf zu achten, dass alle Gurte festgezogen und nicht verdreht sind. Kinder sollten zudem möglichst ohne dicke Kleidung angeschnallt werden, da durch diese die Schutzwirkung beeinträchtigt wird. Um ein unangenehmes Reiben vom Gurt auf der Haut zu vermeiden, sind Gurtschoner eine hilfreiche Lösung. Vor der Fahrt gilt es, die Kindersicherung der hinteren Türen zu aktivieren, damit die Kleinen während der Fahrt nicht aus Versehen die Türen öffnen.

Kinderfreundlicher Fahrstil

Mit den kleinen Insassen steigt die Verantwortung für den Fahrer. Darum ist neben der regelmäßigen Wartung des Fahrzeugs ein angepasster Fahrstil das A und O. Ruckhaftes Lenken, Anfahren oder Bremsen sollten ebenso vermieden werden wie riskante Überholmanöver. Stattdessen ist ein vorausschauender Fahrstil bei gleichmäßigem Tempo angebracht. Ein größerer Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug gibt dem Fahrer beispielsweise genügend Zeit, um im Ernstfall nicht abrupt Bremsen zu müssen. Damit andere Verkehrsteilnehmer über die besonders wertvolle Fracht an Bord informiert sind und dementsprechend Rücksicht nehmen können, kann ein „Baby an Bord“-Sticker am Heck des Fahrzeugs angebracht werden.

Vorbildfunktion ernst nehmen

Eltern sind die wichtigsten Vorbilder für Kinder, deren Verhalten sie nachahmen. Aus diesem Grund ist es die wichtigste Aufgabe der Eltern, Kindern das richtige Verkehrsverhalten vorzuleben, indem sie beispielsweise auch bei kurzen Fahrten nicht nur das Kind, sondern auch sich selbst immer ordnungsgemäß anschnallen, vorausschauend fahren und auf andere Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen. Die wichtigste Regel für die kleinen Fahrgäste ist jedoch: Erst, wenn der Fahrer ausdrücklich dazu auffordert, darf die Autotür geöffnet werden. Zudem müssen alle, die auf der Rückbank sitzen, zur Gehsteigseite hin aussteigen und dabei auf etwaige Radfahrer achten. Schließlich gilt: Fahrzeughalter sollten Kinder niemals alleine im Auto zurücklassen. Auch nicht, wenn sie „nur schnell“ noch etwas besorgen müssen. Im Sommer drohen bei besonders hohen Temperaturen Hitzeschlag und Dehydrierung – im Winter Unterkühlung. Aber auch ohne drastische Temperaturen sollten Kinder nie alleine im Auto zurückgelassen werden.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2020 einen Umsatz von 37,7 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 192.000 Mitarbeiter in 58 Ländern und Märkten. Am 8. Oktober 2021 hat das Unternehmen sein 150-jähriges Jubiläum gefeiert.

Der **Unternehmensbereich Reifen** verfügt über 24 Produktions- und Entwicklungsstandorte weltweit. Continental ist einer der führenden Reifenhersteller und erzielte im Geschäftsjahr 2020 in diesem Unternehmensbereich mit mehr als 56.000 Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 10,2 Milliarden Euro. Continental ist einer der Technologieführer im Bereich der Reifenproduktion und bietet eine breite Produktpalette für Personenkraftwagen, Nutz- und Spezialfahrzeuge sowie Zweiräder an. Durch kontinuierliche Investitionen in Forschung und Entwicklung leistet Continental einen wichtigen Beitrag zu sicherer, wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Das Portfolio des Reifenbereichs umfasst dazu Dienstleistungen für den Reifenhandel und für Flottenanwendungen sowie digitale Managementsysteme für Reifen.

Kontakt für Journalisten

Wolfgang Vordermayer
PR & Communication

Continental Reifen Austria GmbH
Triester Straße 14 | 2351 Wiener Neudorf

Telefon: +43 2236 / 4040 - 2617
Mobil: +43 676 / 319 35 00
E-Mail: wolfgang.vordermayer@conti.de
Web: www.continental.at

Webseite:	www.continental.at
Presseportal:	www.continental-presse.de
Mediathek:	www.continental.de/mediathek

Bild und Bildunterschrift



Sicherheit geht vor: Kinder sollten immer ordnungsgemäß auf dem passenden Kindersitz angeschnallt werden.

Download Bildmaterial:

<http://frtransfer.followred.com/s/WYPX5Qf5NnoTo2b>

Fotoquelle: Continental / Adobe Stock

Hinweis: Bei Verwendung des Bildes muss die vollständige Fotoquelle genannt werden. Das Bild darf nur im Zusammenhang mit dieser Presseinformation verwendet werden.